

Kollektorgleichung & Wirkungsgrad

Sprechertext

Was letztlich zählt ist die Wärmemenge, die auf die Solarflüssigkeit übertragen wird. Ermittelt wird diese Nutzwärme mit Hilfe der Kollektorgleichung. Die Kollektorgleichung besteht aus zwei Teilen: Zuerst wird ermittelt welcher Bruchteil der eingestrahlten solaren Energie absorbiert wird. Von dieser Energie werden dann die Wärmeverluste, die sich aus Abstrahlungs-, Leitungs- und Konvektionsverlusten zusammensetzen, abgezogen.